

+++Pressemitteilung+++

Stiftung Studienfonds OWL verausgabt 2019/20 Stipendiengelder in Höhe von 1,5 Millionen Euro

Über 450 Studierende erhalten Stipendium für das Förderjahr 2019/20 / Feierliche Stipendienvergabe im Konzerthaus der Hochschule für Musik Detmold

(Paderborn/Detmold, 28.11.2019) 412 Deutschlandstipendien und 39 Sozial- und Sonderstipendien vergibt der Studienfonds OWL im Studienjahr 2019/20. Damit verausgabt die hochschuleigene Stiftung im aktuellen Studienjahr deutlich über 1,5 Millionen Euro, die durch Spenden zahlreicher Förderer aus Unternehmen, Stiftungen, Kommunen und Vereinen sowie von Privatspendern ermöglicht werden. Gestern erhielten die Studierenden bei der feierlichen Stipendienvergabe im Konzerthaus der Hochschule für Musik Detmold ihre Urkunden.

„Die Zeit und Unabhängigkeit, die uns die Urkunden, die heute überreicht wurden, tatsächlich in die Hände geben, bedeuten Muße, uns zu entfalten, über den Tellerrand zu schauen, uns einzumischen, zu engagieren, uns selbst zu erproben, Visionen zu entwickeln und Projekte zu initiieren“, fasste Stipendiatin Jarmila Kremberg in ihrer eindrucksvollen und emotionalen Dankesrede, die sie stellvertretend für alle Geförderten vor rund 600 Gästen hielt, wohl die wichtigsten Faktoren des Stipendienprogramms der Stiftung Studienfonds OWL zusammen. Die Studentin der Hochschule für Musik Detmold, die bereits zweifache Mutter ist, erhält ihr Stipendium im zweiten Förderjahr und konnte aufgrund der Förderung bereits einige Monate am Mailänder Konservatorium studieren. Neben einigen persönlichen Bemerkungen appellierte die junge Studentin im Fach Musikübertragung vor allem an die neuen Stipendiatinnen und Stipendiaten, sich im Netzwerk der Stiftung Studienfonds OWL zu engagieren und die Angebote des umfangreichen ideellen Förderprogramms zu nutzen. Auch Michael Hyllan, Leiter Personal Deutschland der Claas Gruppe, der das traditionelle „Grußwort der Förderer“ sprach, zeigte sich begeistert vom Programm der in ganz OWL agierenden Stiftung und bescheinigte ihr und den beteiligten Akteuren großartiges Engagement und Kreativität in der Gestaltung des Förderprogramms für die jungen Studierenden.

Hausherr Prof. Dr. Thomas Grosse, zugleich stellvertretender Vorsitzender der Stiftung Studienfonds OWL, warf einen Blick zurück auf ein besonders erfolgreiches und ereignisreiches Jahr 2019: Neben der Jahresveranstaltung zum Deutschlandstipendium, die der Studienfonds im September an der FH Bielefeld ausrichten konnte, war ein weiteres Highlight der Besuch des Bundespräsidenten erst wenige Wochen zuvor. Zugleich warb Grosse auch dafür, das Stipendienprogramm noch weiter auszuweiten, mehr Stipendien in der Region OWL zu vergeben und damit noch mehr Studierende in der Region per Stipendium zu fördern. Dabei wandte er sich in erster Linie an die anwesenden Vertreterinnen und Vertreter der Förderer – verbunden mit großem Dank für teilweise über zehn Jahre währendes Engagement. Einen besonderen Dank sprach er den 120 ehrenamtlichen Kommissionsmitgliedern in den fünf beteiligten Hochschulen aus, die 1.400 Bewerbungen gesichtet haben. Das Stipendium ist nicht nur eine Auszeichnung für die sehr guten Schul- und Studienleistungen, sondern auch für das ehrenamtliche und soziale Engagement der Stipendiatinnen und Stipendiaten.

Eine Überraschung gelang den Veranstaltern während der Urkundenverleihung: Der SC Paderborn 07 e.V., ganz neu im „Club“ der Förderer des Studienfonds OWL, ließ es sich nicht nehmen, vier Karten für das kommende Heimspiel des Fußball-Erstligisten gegen RB Leipzig zu verlosen. Geschäftsführer Martin Hornberger und seine Referentin Neele Rickers zogen die glückliche Gewinnerin und Gewinner aus den Reihen der Förderer und Geförderten. Am Samstag werden zwei Stipendiaten und zwei Förderer-Vertreter gemeinsam ins Stadion gehen und den Netzwerkgedanken des Studienfonds OWL auf eine unkonventionelle Weise erleben können.

Musikalisch umrahmt wurde das Programm von Rica Schultes, Stipendiatin und Studierende im Fach Bratsche an der Hochschule für Musik Detmold. Sie spielte eindrucksvoll mit ihrer Pianistin Minze Kim sowie mit Violinistin Sofya Vardanyan sorgte damit für Begeisterung.

300 Euro monatlich und umfassende ideelle Förderung

Die Stiftung Studienfonds OWL vergibt Stipendien an den Universitäten Bielefeld und Paderborn, der Fachhochschule Bielefeld, der Technischen Hochschule Ostwestfalen-Lippe sowie der Hochschule für Musik Detmold. Studierende aller Fachrichtungen, die durch Leistung und Engagement überzeugen, haben eine Chance auf ein Deutschlandstipendium. Auch die Überwindung von Hürden im Lebenslauf wird positiv berücksichtigt. Die Stipendiatinnen und Stipendiaten erhalten monatlich 300 Euro und Zugang zu einem umfassenden ideellen Förderprogramm. Dazu gehören Workshops, Unternehmensbesichtigungen, Kaminabende, Projekte, kulturelle Events u.v.m. Außerdem vergibt die Stiftung Studienfonds OWL Sozialstipendien aufgrund einer besonderen finanziellen Bedürftigkeit. 34 Studierende erhalten in diesem Jahr ein solches Stipendium in Höhe von 1.800 Euro pro Jahr und partizipieren ebenfalls am ideellen Förderprogramm.

Jede Spende wird verdoppelt

Im Rahmen des Deutschlandstipendien-Programms wird jede Spende in Höhe von 1.800 Euro für ein Stipendium vom Bund auf 3.600 Euro verdoppelt. Die Stiftung Studienfonds OWL freut sich auch über kleinere Spenden, weil auch diese zu einem Stipendium zusammengefasst werden können. Der Bund stellt den Hochschulen in OWL Gelder für fast 900 Stipendien zur Verfügung, von denen die Hälfte durch fehlende private Spenden jedoch noch nicht abgerufen werden kann. Daher arbeitet der Studienfonds OWL daran, weitere Geldgeber sowohl aus dem privaten Bereich als auch aus der regionalen Wirtschaft dafür zu gewinnen, um noch mehr Stipendien in der Region finanzieren zu können.

Über die Stiftung Studienfonds OWL

- gemeinsame Stiftung der Universitäten Bielefeld und Paderborn, der Fachhochschule Bielefeld, der Technischen Hochschule Ostwestfalen-Lippe sowie der Hochschule für Musik Detmold.
- **Ziel:** finanzielle und ideelle Förderung von Studierenden, Vernetzung von Hochschule, Wirtschaft und Gesellschaft
- **Förderer:** 140 Unternehmen, Stiftungen, Vereine und Privatpersonen
- **Geförderte Studierende seit 2006:** über 2.300
- **Vorstand:** Prof. Dr. Jürgen Krahl (Vorstandsvorsitzender), Prof. Dr. Thomas Grosse (stellvertretender Vorstandsvorsitzender), Prof. Dr. Birgitt Riegraf, Prof. Dr.-Ing. Gerhard Sagerer, Prof. Dr. Ingeborg Schramm-Wölk
- **Kuratorium:** Prof. Martin Christian Vogel (Vorsitzender), Anne-Catherine Neuhaus (stellvertretende Vorsitzende), Dr. Andrea Frank, Ortwin Goldbeck, Prof. Dr. Nikolaus Risch, Thomas Seim, Prof. Dr. Dieter Timmermann, Prof. Dr. Klaus Töpfer, Herbert Vogel, Jürgen Wannhoff
- **Spendengelder:** Im Studienjahr 2019/20 werden mit den Zuschüssen des Bundes insgesamt über 1,5 Millionen Euro für Stipendien verausgabt. Die Spendeneinnahmen für das Jahr 2019/20 belaufen sich auf über 800.000 Euro.

Pressekontakt:

Julia Kralemann

Stiftung Studienfonds OWL

Telefon: 05251-605465

E-Mail: j.kralemann@studienfonds-owl.de